Zeitschrift: Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia

Herausgeber: Verband Geographie Schweiz ; Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich

Band: 4 (1949)

Heft: 2

Artikel: La géographie dans le cadre de la commune

Autor: Onde, Henri

Kurzfassung: Geografia comunale

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-34104

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

— 5 AD. FERRIÈRE: L'école active, 3e édition, 1926. — 6 JOSEPH DECHELETTE: Manuel d'archéologie préhistorique, celtique et gallo-romaine; t. VI, 2e partie, par ALBERT GERNIER: L'archéologie du sol. Paris 1934, p. 923-929. — 7 HENRI ONDE: L'occupation humaine dans les grands massifs savoyards internes. Grenoble et Paris 1942, p. 81 et sq. — 8 Sur l'intérêt géographique des limites communales cf. A. ALLIX, Congrès de Géographie de Varsovie, 1934, t. III, p. 57; A. MEYNIER: La commune rurale française. Annales de Géographie, t. 54, 1945, p. 161-179. — 9 L'Information géographique (Paris) publie d'intéressantes mises au point sur les études locales. Voir en particulier dans le numéro de novembre-décembre 1947 (11e année) une note sur la géographie active dans les classes dites «nouvelles» de l'Enseignement secondaire français (p. 203 et sq.). — Consulter également le petit ouvrage de J. CRESSOT et A. TROUX: La Géographie et l'Histoire locales. Guide pour l'étude du milieu. Paris 1946.

GEMEINDE-GEOGRAPHIE

Der Verfasser schlägt vor, daß sich in der Schweiz im Zusammenhang mit den geographischen Instituten Arbeitsgruppen bilden, welche die Schaffung von Gemeindemonographien zum Ziele haben. Denn als bedeutsamer Zelle des Landes gebührt der Gemeinde die besondere Aufmerksamkeit und Pflege der Forschung.

GEOGRAFIA COMUNALE

L'autore propone la formazione di gruppi di studio connessi agli Istituti di Geografia con l'intenzione di pubblicare delle monografie comunali. Il comune è un punto basilare della struttura politica del nostro paese che merita di essere studiato a fondo.

DIE JAHRESVERSAMMLUNG DER SCHWEIZERISCHEN GEOMORPHOLOGISCHEN GESELLSCHAFT

Von ERICH SCHWABE und WALTHER STAUB

Unter dem Vorsitz von Privatdozent Dr. H. ANNAHEIM (Basel) fand am 27. Februar 1949 in Bern und Murten die ordentliche Hauptversammlung der Schweizerischen Geomorphologischen Gesellschaft statt, der zahlreiche Mitglieder beiwohnten. An der administrativen Sitzung konnte der Präsident neben Vertretern der verschiedenen Hochschulen und der Eidgenössischen Landestopographie in Prof. C. TROLL (Bonn) und Prof. H. v. WISSMANN (Tübingen) auch Tagungsteilnehmer aus dem Auslande begrüßen. Aus dem Jahresbericht ging als besonders gelungene Veranstaltung die letzte Pfingsten ins Tirol durchgeführte Studienfahrt hervor, ein Zeichen dafür, wie sehr die noch junge Gesellschaft bestrebt ist, den wissenschaftlichen Kontakt über die Landesgrenzen aufzunehmen und zu festigen. Auch die Sommerexkursion ins hintere Sernftal, die im August unter der Leitung von cand. phil. C. HELBLING stattfand, verlief zur Zufriedenheit aller und vermittelte eine Reihe neuer Kenntnisse von der Morphologie, zumal des Gebietes am Panixerpaß. Während des letzten Jahres hat die geomorphologische Aufnahme besonders im schwyzerischen Muotatal durch A. BÖGLI eine weitere intensive Förderung erfahren. Die Gesellschaft läßt den Untersuchungen ihrer engeren Mitarbeiter, zu denen unter anderen auch eine Arbeit von O. PETER über den Voralpbergsturz bei Grabs zu rechnen ist, regste Unterstützung angedeihen. Der Mitgliederbestand bewegt sich langsam aufwärts.

Nachdem die Innsbrucker Geomorphologen Prof. H. KINZL und R. v. KLEBELSBERG zu korrespondierenden Mitgliedern und der Berner Geographie-Ordinarius Prof. F. NUSSBAUM in Anerkennung seiner Verdienste um die Forschung zum Ehrenmitglied ernannt worden waren, begaben sich die Teilnehmer im Autocar von Bern durch die vorfrühlingshafte Hügellandschaft nach dem Großen Moos und Seeland.

Im Sekundarschulhaus Murten, dessen Physikzimmer liebenswürdigerweise zur Verfügung gestellt worden war, vereinigte man sich zur wissenschaftlichen Sitzung, in deren Verlauf zunächst Prof. TROLL ein ausgezeichnetes Referat über «Bodenbildung und Denudation im periglazialen Bereich der Gegenwart und der Eiszeit» hielt. Dann